

Instabile Intel Raptor-Lake CPU

Beitrag von „Mieze“ vom 11. September 2024, 20:25

[apfel-baum](#) Welcher Weg für dich der beste ist, hängt im Wesentlichen davon ab, wieviel Leistung Du brauchst/willst und wie hoch Deine Risikobereitschaft ist? Vor diesem Hintergrund bieten sich 3 Alternativen an:

1. Den i7-14700K behalten (maximale Leistung und Risiko): In diesem Fall solltest Du unbedingt das BIOS-Update durchführen und die CPU nur innerhalb der Spezifikationen betreiben (nicht Übertakten), um die Garantieansprüche nicht zu gefährden.
2. Tausch gegen einen i9-12900KF (hohe Leistung bei geringem Risiko): Die schnellste Intel-CPU, die nicht von dem Bug betroffen ist und inzwischen für ca. 285€ zu haben ist.
3. Tausch gegen einen i7-12700KF (bestes Preis/Leistungsverhältnis bei geringem Risiko): Der 12700KF ist zwar deutlich langsamer, bietet für ca. 190€ aber ein unschlagbares Preis/Leistungsverhältnis. In 2 Jahren werden wir außerdem wissen, ob das Problem endgültig gelöst wurde und dann dürfte ein i9-14900KF bzw. i7-14700KF für 200-250€ zu haben sein, so dass Du ggfs. günstig upgraden könntest. Mit dem gesparten Geld wäre das Upgrade dann fast finanziert.

PS: An meiner Signatur kannst Du ja sehen, dass ich mich bei meinem neuen System für Alternative 3 entschieden habe.